

THEMA

Bewegung, Spiel und Sport in der Grundschule

BEITRÄGE

- Sport in der Primarstufe – eine Synopse der Lehrkräftebildung
- „Fachfremd“ unterrichtende Sportlehrkräfte an Grundschulen
- Kleine Spiele – Große Ziele ... Aber welche?
- SpielRaum – Aktive Raumnutzung von Grundschulkindern im öffentlichen Raum

LEHRHILFEN

- Let's move! Wir entwickeln ein Hip-Hop-Battle
- Zirkus im Sportunterricht
- ballstars – Grundschulkindern lernen Zielschusspiele

sportunterricht



herausgegeben vom
Deutschen Sportlehrer-
verband e. V. (DSL)

vereinigt mit

**KÖRPER-
ERZIEHUNG**
Das Fachmagazin für Sportlehrerinnen und Sportlehrer

Redaktionsleitung: Prof. Dr. Günter Stibbe

Redaktionskollegium:

Dr. Frank Bächle

Prof. Dr. H. P. Brandl-Bredenbeck

Prof. Dr. Ulrike Burrmann

Dr. Silke Haas

Dr. Barbara Haupt

Martin Holzweg (Vertreter des DSLV)

Prof. Dr. Michael Krüger

Prof. Dr. Stefan Künzell

Prof. Dr. Jessica Süßenbach

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Redaktionsassistent: Dr. Sebastian Ruin

**Manuskripte, Besprechungsexemplare und
Besprechungen für den Hauptteil an:**

Dr. Sebastian Ruin

DSHS Köln, Institut für Sportdidaktik und
Schulsport, Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln

E-Mail: sportunterricht@dshs-koeln.de

**Manuskripte für die „Lehrhilfen“ an die
Redaktionsleitung „Lehrhilfen“:**

Dr. Frank Bächle

E-Mail: lehrhilfen@hofmann-verlag.de

Nachrichten und Informationen an:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Universität der Bundeswehr München

Fakultät für Humanwissenschaften

Institut für Sportwissenschaft

Werner-Heisenberg-Weg 39, 85577 Neubiberg

E-Mail: thomas.wendeborn@unibw.de

Erscheinungsweise: Monatlich

(jeweils in der 1. Hälfte des Monats)

Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement (12 Ausgaben) € 64,80

Sonderpreis für Studierende € 53,40

Sonderpreis für Mitglieder des DSLV € 53,40

Einzelheft € 8,- (jeweils zuzüglich Versandkosten).

Mitglieder des DSLV Nordrhein-
Westfalen, Hessen und Berlin erhalten sport-
unterricht im Rahmen ihrer Mitgliedschaft
kostenfrei.

Die Abonnement-Rechnung ist sofort zahl-
bar rein netto nach Erhalt. Ein Abonnement
wird für ein Jahr abgeschlossen und verlän-
gert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht
schriftlich bis drei Monate vor Ablauf des Be-
zugszeitraumes gekündigt wurde.

Die Post sendet Zeitschriften auch bei Vor-
liegen eines Nachsendeantrags nicht nach!
Deshalb bei Umzug bitte Nachricht an den
Verlag mit alter und neuer Anschrift.

Vertrieb: siehe Verlag

Telefon (0 71 81) 402-124

E-Mail: sportunterricht@hofmann-verlag.de

Anzeigen: siehe Verlag

Tel. (0 71 81) 402-124, Fax (0 71 81) 402-111

Druck:

Medienhaus Plump GmbH, Rheinbreitbach

ISSN 0342-2402

© by Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit
ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion
und des Verlags mit Quellenangabe.

Verlag:

Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Postfach 1360, D-73603 Schorndorf

Tel. (0 71 81) 402-0, Fax (0 71 81) 402-111

E-Mail: info@hofmann-verlag.de

Inhalt

Jg. 69 (2020) 4

Brennpunkt	145
Zu diesem Heft	146

Beiträge

<i>Hans Peter Brandl-Bredenbeck, Lena Kroll, Martin Scholz & Sebastian Liebl</i> Sport in der Primarstufe – eine Synopse der Lehrkräftebildung	148
<i>Sebastian Liebl</i> „Fachfremd“ unterrichtende Sportlehrkräfte an Grundschulen	155
<i>Steffen Greve, Aiko Möhwald & Björn Brandes</i> Kleine Spiele – Große Ziele ... Aber welche?	161
<i>Almut Krapf, Ulrike Igel & Ronny Kaiser</i> SpielRaum – Aktive Raumnutzung von Grundschul- kindern im öffentlichen Raum	166

Lehrhilfen

<i>Lena Gabriel</i> Let's move! Wir entwickeln ein Hip-Hop-Battle	173
<i>Florian Jastrow, Mareike Thumel, Anja Schwedler-Diesener, Claus Krieger & Steffen Greve</i> Zirkus im Sportunterricht	179
<i>Buchauszug zusammengestellt von Frank Bächle</i> ballstars – Grundschulkindern lernen Zielschusspiele	183

Nachrichten und Informationen	189
-------------------------------	-----

Fortbildungen und Veranstaltungen des Deutschen Sportlehrerverbandes	190
---	-----

Nachrichten und Berichte aus dem Deutschen Sportlehrerverband	192
--	-----

Titelbild und Foto Seite 147 Leuphana Universität Lüneburg

Idee, Konzeption und Redaktion: Jessica Süßenbach
Redaktionelle Verantwortung: Jessica Süßenbach

Beilagenhinweis:

Der Gesamtauflage dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma alpetour Touristische GmbH, Josef-Jägerhuber-Straße 6, 82319 Starnberg, bei.

Hans Peter Brandl-Bredenbeck, Lena Kroll, Martin Scholz & Sebastian Liebl

Sport in der Primarstufe – eine Synopse der Lehrkräftebildung

Qualitätssicherung durch Vielfalt und Beliebigkeit?

Im Fokus des Beitrages steht ein Überblick über die Sportlehrkräftebildung an Hochschulen. Ausgehend von unterschiedlichen Qualifikationsstufen, die zur unterrichtlichen Praxis befähigen sollen, werden strukturelle Vorgaben zu Studiumsfängen in den Blick genommen. Die Ergebnisse zeigen deutliche Unterschiede zwischen den einbezogenen Standorten in den Bundesländern bzgl. der Studiumsfänge in allen Qualifikationsstufen.

Elementary School Physical Education: A Synopsis of Teachers' Education at Universities.

Is Quality Secured by Variety and Arbitrariness

The authors focus on an overview of the physical educators' education at universities. Based on different levels of qualification which ought to enable students to teach, the authors investigate structural guidelines for graduation requirements. The results reflect significant differences among the regarded locations in the federal states as well as among the degrees for all qualification levels.

Sebastian Liebl

„Fachfremd“ unterrichtende Sportlehrkräfte an Grundschulen – eine nahezu unbekannte Spezies

Was wir über basisqualifizierte Grundschulsportlehrkräfte wissen (sollten) ...

Auch 13 Jahre nach der SPRINT-Studie, die 2006 das Thema fachfremde Sportlehrkräfte in das Bewusstsein der Deutschen Sportwissenschaft gerufen hat, wissen wir noch eher wenig über diese Zielgruppe. Im Beitrag werden 19 Studien zu formal nicht- bzw. basisqualifizierten (Sport-)Lehrkräften zusammengefasst und Desiderate für die künftige Forschung aufgezeigt. Abschließend wird ein Ausblick auf Basiskompetenzen basisqualifizierter Sportlehrkräfte an Grundschulen gegeben.

Out-of-field Physical Education (PE) Teachers at Primary Schools – An Almost Unknown Species

What We (Should) Know about Basic Qualified Primary School PE Teachers

Even after 13 years since the SPRINT-Study published the topic of out-of-field PE teachers and made the German sport science community aware of this situation in 2006, we know rather little about this target group. The author summarizes 19 studies on out-of-field or basic qualified (PE) teachers and defines essentials for further investigation. Finally he suggests fundamental areas of competence for basic qualified PE teachers at primary schools.

Steffen Greve, Aiko Möhwald & Björn Brandes

Kleine Spiele – Große Ziele ... Aber welche?

Eine themenspezifische Synopse der Lehr- und Bildungspläne der Grundschulen

*Kleine Spiele sind ein zentraler Inhalt im Sportunterricht der Grundschule. Trotz der großen Bedeutung dieses Inhaltes für Sportlehrkräfte und Schüler*innen weist der sportdidaktische Diskurs ein erhebliches Desiderat an wissenschaftlichen Untersuchungen zu Kleinen Spielen auf. Der Beitrag nimmt dies als Ausgangspunkt und untersucht die Bildungspläne der Bundesländer hinsichtlich des Vorkommens und der ausformulierten Ziele und Zwecke Kleiner Spiele in diesen Dokumenten.*

Minor Games – Great Goals ... But Which Ones? A Topic-Specific Synopsis of Elementary School Curricula

Basic games are a major content item of elementary school physical education. Despite its immense significance for physical educators and their students, sport instructional discussions greatly lack scientific support from basic game research. The authors use this starting point to investigate the federal states' curricula with respect to the games being mentioned as well as the explicit aims and purposes of basic games.

Almut Krapf, Ulrike Igel & Ronny Kaiser

SpielRaum. Aktive Raumnutzung von Grundschulkindern im öffentlichen Raum

Ausgehend vom Ziel, Kindern Möglichkeiten des freien Spiels in öffentlichen Räumen aufzuzeigen und informelle Bewegungsanlässe zu schaffen, wurde das Projekt SpielRaum entwickelt. Basierend auf theoretischen Vorüberlegungen aus sozialökologischer Perspektive wurde das Konzept des informellen Lernens im Sportunterricht herangezogen, um das universitäre Projektseminar SpielRaum zu entwickeln. Die Raumeignung wird im SpielRaum-Projekt in den Mittelpunkt gerückt. Hier erkunden Grundschulkindern gemeinsam mit Studierenden, welche Möglichkeiten der aktiven Raumnutzung es um ihre Grundschule herum im öffentlichen Raum gibt. Die Idee ist es, Kindern Anreize zur informellen Bewegung und zum freien Spiel zu geben, sie aber auch mitbestimmen zu lassen, mit dem Ziel, dass sich Kinder öffentliche Räume (wieder) zu eigen machen. Außerdem werden Ergebnisse einer Online-Umfrage zur Raumnutzung im Sportunterricht der Grundschule von Sportlehrkräften in Sachsen vorgestellt, die in die Seminarkonzeption einfließen.

PlaySpace: Elementary School Children's Active Use of Public Space

The authors developed the project "PlaySpace" in order to show children the possibilities of unguided play in public spaces and to create uninstructed movement options. Based on preliminary theoretical considerations from a social-ecological perspective, the authors regarded the concept of informal learning in physical education to outline the university seminar project of "PlaySpace". In this project they focus on appropriation of space. Thereby pupils were accompanied by the students to investigate the options to actively use the public space around the elementary school. They follow the idea to provide the children with incentives to informally move and play, but also to let them co-determine spacial use in order to enable them to (re)acquire public spaces. In addition the authors present the results of an online-survey on use of public space in elementary school physical education answered by physical educators from Saxony; these answers influenced the conception of the seminar.